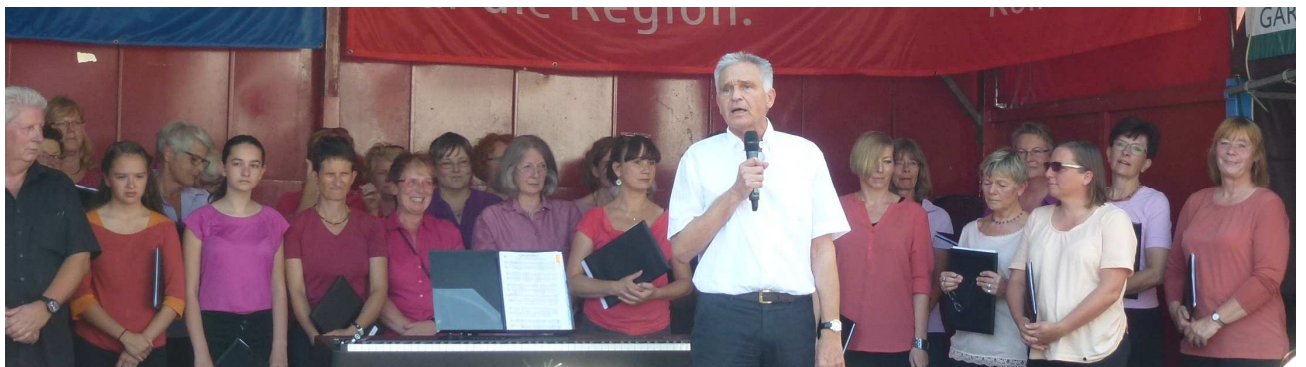




Auftritt auf dem Paffrather Dorffest am 9. Juli 2016

Bei unserem Auftritt auf dem Paffrather Dorffest wurde die "Hymne auf Gläbbisch" uraufgeführt. Jo Schlösser, der Mann unserer Sängerin Angie, hatte hierfür in mühevoller Klein- und Reimarbeit den Text geschrieben und unser Chorleiter Conny die Musik für die Hymne komponiert. Unter dem Motto "Schäbbisch, mein Gläbbisch, nein schäbbisch bist Du nicht" wurden viele lokale Gegebenheiten und Sehenswürdigkeiten besungen und im Refrain immer wieder betont, dass Bergisch Gladbach gar nicht so "schäbbisch" ist.

Die "Hymne auf Gläbbisch" wurde bereits vorab in der Presse angekündigt, und auch der Moderator ging bei seiner Begrüßung auf die Besonderheit dieser Eigenkomposition ein.



Wir erhielten großen Applaus für die Erstaufführung dieses exklusiven Werks.

Danach sangen wir noch einige Lieder aus unsere Repertoire: "Für mich soll's rote Rosen regnen" von Hildegard Knef und "Lollipop" den Hit der Chordettes aus dem Jahr 1958.

Auch modernere Stücke aus der Popmusik hatten wir für unseren Auftritt in Paffrath ausgewählt: "Irgendwie, irgendwo, irgendwann" von Nena und "Waka Waka", der Fußball-WM-Song aus Südafrika von Shakira kamen zur Aufführung.

Beim Nena-Song wurden wir von unserer jungen ChoryFee Rita am Klavier begleitet, und unser Chorleiter Conny konnte sich somit noch intensiver auf das Dirigieren konzentrieren. Toll, dass wir eine solch begabte Musikerin in unseren Reihen haben.



Unser Programm wurde abgerundet mit "Ihr von Morgen, Hymne an die Zukunft" von Udo Jürgens und dem "Big Spender" aus dem Musical "Sweet Charity", den wir besonders gerne singen, weil wir hier unseren weiblichen Charme so schön zum Ausdruck bringen können.



Zum Abschluss sangen wir noch den temperamentvollen "Säbeltanz" und hatten so dem Publikum einen netten Querschnitt unseres Repertoires präsentiert, was durch die Besucher mit lang anhaltendem Applaus und Zugabe-Rufen honoriert wurde.

Der Moderator erkundigte sich auch gleich voller Begeisterung nach unserem nächsten Auftritt, denn er – und das Publikum – hatten anscheinend Lust auf mehr von den ChoryFeen bekommen. Prima!

Eine Zugabe gab's natürlich auch: "One" aus dem Musical "A Chorus Line" bildete den Abschluss unseres kleinen Konzerts und unsere 1. Vorsitzende Andrea erhielt als Dankeschön einen Blumenstrauß.

Es war ein schöner Auftritt, und übrigens: **Es war warm und hat nicht geregnet!** 🤗